



HANDBUCH FÜR DEN VERANSTALTER

Für die Schweizermeisterschaft muss der Veranstalter eine Versicherung abschliessen.

Bewerbung / Ausschreibung

- Schriftliche Anfrage an den SFV.
- Das Durchführungsdatum ist mit dem SFV ab zu sprechen.
- Ist ein Interesse da, eine SM durchzuführen wird es vorgängig durch den SFV „begutachtet“.
- Das Wettkampfgelände muss den Anforderungen gemäss Wettkampfplan (online verfügbar) entsprechen.

Anmeldungen

- Die Ausschreibung erfolgt auf der Homepage: www.jfw-schweizermeisterschaft.ch
- Die Anmeldungen werden durch den Schweizerischen Feuerwehrverband verarbeitet. (inkl. Teilnahmebestätigung; Info an Teilnehmer sowie Zahlungskontrolle)
- Für Detailinformationen ist der Veranstalter verantwortlich, die Koordinaten der zuständigen Person (mind. Name, Telefon, E-Mail) sind bis am 31.12. des Vorjahres dem SFV bekannt zu geben.

Unterkunft

- Auf Wunsch müssen die Unterkünfte und Duschräume geschlechtergetrennt sein
- Übernachtung in Zivilschutzanlagen möglich, Turnhallen sind nicht geeignet.
- Es sollte die Möglichkeit bestehen die nassen Kleider zu trocknen (Trockenraum)
- Für die Schiedsrichter muss eine getrennte Unterkunft organisiert werden. Vorteilhaft in der Nähe des Wettkampf-Areals (Hotel, Motel) Bezahlung durch den SFV. Vorschläge für Hotels durch den Veranstalter (ca. 8 Monate vor dem Event), Organisation durch den SFV.

Verpflegung

- Für alle Teilnehmer inkl. Schiedsrichter muss die Verpflegung (Vegetarier / Alternative zu Schweinefleisch) für die drei Tage zur Verfügung stehen
- Freitag: Abendessen (für TN je nach Anreise, ohne Schiri)
- Samstag: Frühstück, Mittagessen, Abendessen.
- Sonntag: Frühstück und Mittagessen.
- Es müssen während des Wettkampfes, in der neutralen Zone, immer genügend Getränke zur Verfügung stehen. (Tee, Wasser usw.) Früchte wären wünschenswert.
- Für die Schiedsrichter muss ein separater Tisch, getrennt von den Mannschaften reserviert sein, sowie separate Faszstrasse, bzw. getrennte Bedienung, damit Wartezeiten für Schiedsrichter verkürzt werden.
- Möglichkeit für kostenpflichtige Snacks muss vorhanden sein. Kiosk, Glacestand, Grilladen (inkl. Alternative zu Schweinefleisch), Süßigkeiten etc.



Transport

- Das SM- und CTIF Material muss in Absprache mit dem SFV selbständig in Gümligen abgeholt und wieder zurück gebracht werden.
Bei grosser Distanz zwischen Wettkampfgelände und Unterkunft, sollte ein Shuttle-Service sichergestellt sein.
- Abholen der Mannschaften die mit dem ÖV anreisen.

Wettkampf-Parcours

- **Der Parcours muss am Freitagvormittag bis 10.00 Uhr aufgebaut sein** und wird anschliessend von den Hauptschiedsrichtern kontrolliert & abgenommen.
- Der Wettkampf Parcours wird durch die Schiedsrichter vor dem Wettkampf besichtigt und inspiziert. (Kontrolle Samstag- und Sonntagmorgen)
- **Der Wettkampf Parcours muss, ab Abnahme durch die Hauptschiedsrichter, während den Pausen, Mittagessen und der Nacht bewacht sein. Unbefugtes Betreten der Wettkampfbahn ist verboten.**
- Die Markierungen wie im Plan beschrieben müssen mit Farbe (weiss oder gelb) auf dem Boden markiert sein. Reserve Farbe muss vorhanden sein.
- Es muss eine Beschallungsanlage mit Mikrofon für den Speaker vorhanden sein.
- Vor der Wettkampfbahn ist eine neutrale Zone zu schaffen. (Ausweiskontrolle durch Schiedsrichter)
- Pufferzonen bzw. Abschränkungen für die Zuschauer erstellen
- Für die Durchführung der SM sowie für eventuelle CTIF-Ausscheidungen ist der Veranstalter verantwortlich.

Zusätzliches Material was nicht auf dem Anhänger vorhanden ist:

- Turm (Masse gem. Angaben Wettkampfplan.) Die Türme müssen verankert und gegen Wind und Sturm geschützt sein. Abb.1
- 2 geprüfte, **identische** Leitern am Turm befestigt und gesichert
- Stromanschluss
- **Pro Bahn ein Wasserzubringer mit genügend Druck (mind. 8 Bar)**. Ansonsten muss ein TLF oder MS in der Nähe stationiert sein. (Druckerhöhung)
- Bandschlingen und Karabinerhaken auf dem Turm fix installiert

Schiedsrichterbüro

- Die Schiedsrichter werden vom SFV gestellt.
- Vor der Startlinie muss für das Schiedsrichterbüro ein Anhänger zur Verfügung gestellt werden.
- Er muss gegen Regen und Wind geschützt sein.
- Der Veranstalter stellt dem Schiedsrichterbüro eine Person zur Verfügung (Botengänge usw.)
- Die Wettkampfergebnisse sind wenige Minuten nach jedem Durchgang für alle sichtbar aufzuzeigen.

Wettkampfbüro

- Folgende Infrastruktur muss zur Verfügung gestellt werden: Drucker / Kopierer und Internet
- Das Wettkampfbüro muss gesichert sein.
- Falls das Büro im Freien ist, muss der Zugang für Unbefugte abgesperrt sein.



- Das Wettkampfbüro muss gut signalisiert sein.
- Das Wettkampfbüro sollte in der Nähe **und mit Sicht auf den** Wettkampfparkours sein.

Rahmenprogramm

Hydranten-Weitwurf Schweizermeisterschaft

- Die Schweizermeisterschaft im Hydranten-Weitwurf findet parallel zur Jugendfeuerwehr Schweizermeisterschaft statt.
- Der Organisator muss Platz für mindestens zwei Bahnen für diese Schweizermeisterschaft zur Verfügung stellen. Die Masse der Bahnen finden sich im Reglement der Hydranten-Weitwurf Schweizermeisterschaft auf www.jfw-schweizermeisterschaft.ch.
- Der Veranstalter stellt mindestens 6 Personen zur Verfügung. (3 Personen pro Bahn)

Gastkanton / Plauschwettkampf

- *Der Plauschwettkampf, wird vom Gastkanton, der im Voraus gewählt wurde, organisiert. Die Rahmenbedingungen sind folgende:*
 - *Es müssen mindestens 5 Posten sein (2 Spiele des SFV wären zur Ausleihe vorhanden, wenn benötigt.)*
 - *Die Team's werden gemischt (betrifft nicht die SM-Team's)*
 - *Start ca. 10.00 Uhr ; Ende ca. 16.00 Uhr*
 - *Durchführung am Samstag*
 - *Der Gastkanton benötigt 5 bis max. 10 Personen zur Mithilfe, Verpflegung wird vom Veranstalter gestellt, für allfällige Übernachtung muss selber gesorgt werden.*
 - *Übernachtungsmöglichkeiten für Teilnehmer anbieten*
 - *Es wird keine Rangliste geführt.*
 - *Gastkanton kann selber entscheiden ob Preise (Give-aways) abgegeben werden oder nicht.*
 - *Der Veranstalter nennt im Voraus Ausflugsmöglichkeiten in der Region für die teilnehmenden Teams. So könnten die Mannschaften die Schweizermeisterschaft mit einem Ausflug verbinden*
- Das restliche Rahmenprogramm kann der Veranstalter selber auswählen und organisieren.

Pokal und Preise

- Der Wanderpokal und die Medaillen werden vom SFV gestiftet.
- Für die Medaillen ist das Sujet bis zum 31.12. des Vorjahres dem SFV zu übermitteln.
- 2 Wochen vor dem Wettkampf muss der Pokal beim letztjährige Sieger angefordert werden.
- Es ist darauf zu achten, dass er graviert ist.
- Der Pokal muss bei der Siegerehrung auf Platz sein.
- **Die ersten 4 Mannschaften erhalten zusätzlich, dem Rang entsprechend, einen vom Veranstalter gestifteten Preis.(Keine Werbegeschenke)**
- Der SFV stellt jedem Teilnehmer / Betreuer eine Tasche zur Verfügung, **für den Inhalt ist der Veranstalter verantwortlich.**



Werbung

- Werbe- Banner- Plakate- Fahnen usw. auf dem Wettkampfgelände sind mit dem SFV vorgängig abzuklären und gegen zu zeichnen.
- **Die Firma vonRoll besitzt die Exklusivwerberechte für ihre Branche!**
- Alkohol und Tabak Werbung direkt am Wettkampf Parcours sind **VERBOTEN**

Presse

- Es dürfen sich nur autorisierte Presseleute oder Fotografen auf dem Parcours aufhalten.
- Die Autorisierung erteilt der SFV vor der Veranstaltung.
- Zugelassene Presseleute und Fotografen müssen eine Warnweste und Helm tragen. (Erhältlich beim Wettkampfbüro.)

Sanität

- Sanitätsposten muss während der ganzen Veranstaltung besetzt und in der Nähe der Wettkampfbahn sein.
- **Die Verständigung muss in allen drei Landessprachen sicher gestellt sein.**

Diverses

- Mitglieder des OK's sowie die Ressortchefs müssen mit Name und Funktion gekennzeichnet sein. (z.B. Badge)
- Sämtliche Korrespondenz muss mindestens 4 Wochen vor dem Durchführungsdatum dem SFV zur Übersetzung geliefert werden.
- Jede Mannschaft, jeder Schiedsrichter sowie der SFV erhält einen Notfallzettel mit den wichtigsten Telefonnummern.

Entgelt

- Der Veranstalter erhält vom SFV CHF 10'000.00, wenn alle Pflichten erfüllt sind.
- *Pflichten:*
- **von Roll:** Werbung auf den Turm / Hauptsponsor auf allen Drucksachen / wenn möglich Verkaufsstand / Einseitiges Inserat im Festführer der SM (wo vorhanden)
- **FKS:** Co-Sponsor auf allen Drucksachen
- 200.- pro Mannschaft - Zusätzliche Personen: Übernachtung 10.-/Nacht; Verpflegung 10.- / Mahlzeit (Kosten werden vom SFV eingezogen und danach ans OK weitervergütet)

Dokumente

- Folgende Dokumente sind für die Meisterschaften von Bedeutung und sind online verfügbar.
- Reglement Version 2014
- Ehrenkodex
- Parcours-Plan